

An die
Realschule am Hemberg
z. Hd. Frau Fengler
Alexander-Pfänder-Weg 9
58636 Iserlohn

Betriebspraktikum vom 09.03. bis 27.03. 2026

Schüler/innen-Daten

Vor- & Zuname: _____ Klasse: 9__
Geburtsdatum: _____
Straße & Haus-Nr.: _____
PLZ und Ort: _____
Telefon: _____

Bitte von der Firma ausfüllen

(Ort, Datum)

Firmenstempel

Wir sind damit einverstanden, dass oben angeführte/r Schüler/in sein/ihr
Schülerbetriebspraktikum bei uns als

_____ durchführt.
(bitte die genaue **Berufsbezeichnung** angeben)

Betrieb

Name des Betriebes: _____

Ansprechpartner: _____

Anschrift: _____

Telefon _____

Ort

Datum

Betriebsinhaber/Ausbildungsleiter

Ich / Wir haben vom Praktikum meines / unseres Kindes Kenntnis genommen.

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Zum Verbleib beim Betrieb

Realschule am Hemberg
Alexander-Pfänder-Weg 9
58636 Iserlohn

Informationen zum Betriebspraktikum vom 09.03. - 27.03.2026

(Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NW)

1. **Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung.** Die Schülerinnen und Schüler sollen während des Praktikums Erfahrungen in verschiedenen Tätigkeitsbereichen eines Betriebs sammeln und dadurch auf den Eintritt in das Berufsleben vorbereitet werden. Sie werden während des Praktikums von ihren Lehrerinnen und Lehrern besucht.
2. Der Versicherungsschutz ist gewährleistet. Das Führen von Kraftfahrzeugen **ist den Schülerinnen und Schülern grundsätzlich nicht erlaubt.**
3. Schülerbetriebspraktika sind nur im Rahmen des Jugendarbeitsschutzgesetzes erlaubt. Sie sind gemäß § 5 Nr. 2 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom Verbot der Kinderarbeit ausgenommen. Die tägliche Arbeitszeit darf nach **§ 7 höchstens 7 Stunden (35 Stunden wöchentlich)** betragen.
4. **Eine Beschäftigung in Arbeitsbereichen mit erhöhter Infektionsgefahr ist nicht gestattet.** Die Jugendlichen dürfen Stoffen, Zubereitungen oder Erzeugnissen nicht ausgesetzt werden, die ihrer Art nach erfahrungsgemäß Krankheitserreger übertragen können.
5. Für Schülerinnen und Schüler wird eine **Lebensmittel hygienische Belehrung** durchgeführt, wenn sie ein Praktikum in Betrieben des Lebensmittelgewerbes bzw. in Gemeinschaftseinrichtungen durchführen wollen. Diese Untersuchungen werden von der Schule in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt organisiert. Die Kosten übernimmt der Schulträger.